

aktuell und bürgernah



Amtliche Mitteilung  
Zugestellt durch PostAT

# Ungenacher Gemeindezeitung

## Preisverleihung

## Klimastaffel Gemeindewettbewerb

am 19. Oktober 2011 im WELIOS Wels



Ungenach wurde als einzige Gemeinde aus Oberösterreich Gewinner des Klimastaffel-Gemeindewettbewerbs 2011. Österreichweit wurden nur drei Gemeinden ausgezeichnet.

Folge 11  
Nov. 2011

Aktuelle Informationen unter: [www.ungenach.at](http://www.ungenach.at)



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Ungenach, Bürgermeister Ing. Johann Hippmair, 4841 Ungenach 33  
Tel: 07672/8012-0 e-mail: [gemeinde@ungenach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@ungenach.ooe.gv.at) [www.ungenach.at](http://www.ungenach.at)



## Totengedenkbretter



Am 16. Oktober wurden im Zuge der Ungenacher Kulturtag „Land in Sicht“ die Totengedenkbretter aufgestellt. Sie sind ein Geschenk unserer Partnergemeinde Bischofsmais. Sie sollen an verstorbene Menschen erinnern, die sich um die Freundschaft zwischen Ungenach und Bischofsmais besonders bemüht haben. Totengedenkbretter sind in der Region Bayrischer Wald eine alte Tradition. In Ungenach soll das Denkmal die Freundschaft mit der bayrischen Gemeinde sichtbar machen, dem man am Weg von und nach Bayern (entlang der B143) begegnet.

Die neue Pastoralassistentin Marianne Pichlmann und der Pfarrer von Bischofsmais, Christopher Fuchs, führten die Segnung durch.



### Im Bild v.li.n.re.:

GR Peter Ebner, Karl Wichmann, Jakob Loibl, Xaver Oswald, Ehrenkommandant und GR Michael Raith, Altbürgermeister Edgar Stecher, KBI Hermann Pledl, Michael Saller, Bürgermeister Ing. Johann Hippmair, Vizebürgermeister Ernst Milacher, Bürgermeister Walter Nirschl, Kulturausschussvorsitzender und GR Franz Hollmayr, H.H. Christopher Fuchs, Kreisbäuerin und GR Katharina Zellner



Liebe Ungenacherinnen!  
Liebe Ungenacher!

In den letzten Wochen gab es viele Ehrungen für besondere Verdienste von Gemeindegürgern. Wir haben in dieser Ausgabe einige Bilder davon eingefügt. Ich möchte an dieser Stelle nochmals allen sehr herzlich zur Auszeichnung gratulieren und bedanke mich für ihre außergewöhnlichen Anstrengungen.

Als Beitrag zu unseren Kulturtagen wurde von der Partnergemeinde Bischofsmais ein Wegkreuz mit Totenbrettern gestiftet. Die Segnung am 16. Oktober war ein sehr schönes Erlebnis für mich. Ich bedanke mich bei der Gemeinde Bischofsmais sowie bei Altbürgermeister Edgar Stecher für die Idee und seine enorme Initiative dazu.

Bei der Gemeinderatssitzung am 31. Oktober wurde beschlossen, einen Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Zell am Pettenfirst zu gründen. Das Beitrittsangebot wurde auch an die Gemeinde Puchkirchen gerichtet, jedoch von dieser nicht angenommen.

Kooperationen sind ein Gebot der Stunde. Auch im Bereich Sportplatz kooperieren wir mit unserer Nachbargemeinde Zell. Da wir in Ungenach einen schönen Sportplatz haben, aber keinen Fußballverein, ist es naheliegend, unseren Nachbarn den Sportplatz zu verpachten. Anzumerken ist auch, dass viele Ungenacher Jugendliche für Zell spielen. Beim Besuch des Spieles Zell - Bruckmühl war ich überrascht von der großen Anzahl von Zuschauern. Ich wünsche besonders dieser Kooperation viele Erfolge und Siege.

Durch die letzte Baulandschaffung in Oberleim kommen wir bei unserer Kläranlage an die Kapazitätsgrenze. Die geplante Erweiterung der gelben Linie (Jocheredt, Rametsberg) kann daher auch erst nach der Lösung dieses Problems erfolgen. Um alle machbaren Lösungen zu eruieren, haben wir eine Expertise beim Ingenieurbüro Hitzfelder-Pillichshammer in Auftrag gegeben. Dabei werden alle Varianten untersucht, auch die einer Anbindung (gemeinsamen mit Zell) an die Großkläranlage Ager West.

Ich möchte noch einen Appell an alle Bauwerber richten: **Bitte immer rechtzeitig um eine Baugenehmigung ansuchen. Bauen ohne Genehmigung ist ein Rechtsbruch mit gefährlichen Folgen!** Ein konsenslos errichtetes Gebäude, das auch nachträglich nicht genehmigungsfähig ist, muss in letzter Konsequenz durch Beseitigungsauftrag entfernt werden.

Am Gemeindeamt kann sich jeder Bauwerber während der Amtsstunden beraten lassen. Je früher eine Beratung erfolgt, desto besser können Probleme gelöst werden. Die Gesetze sind heute so kompliziert, dass wir meistens den Sachverständigen dazu anhören müssen. Wer erst am letzten Abdruck kommt, erzeugt selbst unnötige Schwierigkeiten.

Die Bürgerfahrt nach Gau-Algesheim am Rhein war sehr aufschlussreich und schön. Auf der Rückfahrt machten wir Station im Dom zu Speyer und haben dabei erfahren, dass der Kirchenchor von Ungenach in diesem imposanten Gebäude schon eine Messe gestaltet hat. Auch darauf sind wir sehr stolz.

Herzliche Grüße

*Johann Lippman*



### Bücherei Ugenach



Am 06. Oktober besuchte die erste Klasse der Volksschule mit den Lehrerinnen Frau Schulze-Gartner und Frau Kirstin Mayr zum ersten Mal die Pfarrbücherei Ugenach, wo wieder die Gratis-Jahreskarten zum Ausleihen von Büchern ausgeteilt wurden. Wir wünschen den Kindern viel Spaß beim Lesen und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen in der Bücherei.

Weiters haben wir uns über die rege Beteiligung beim Leseabend sehr gefreut. Mit großem Interesse hörten die Kinder beim „Märchenlesen“ zu. Das brachte uns auf eine neue Idee: Wir möchten in der Adventszeit jeden Mittwoch von 18:00 - 18:30 Uhr Weihnachtsmärchen vorlesen, wozu alle Kinder herzlich eingeladen sind. Die Kinder können sich in der Zwischenzeit in aller Ruhe in der Bücherei umschauen. Viele aktuelle Bücher und Weihnachtsliteratur warten auf euch!



Die Vorlesetermine am Mittwoch sind:

30. November 2011

14. Dezember 2011

07. Dezember 2011

21. Dezember 2011

Auf euer Kommen freuen sich  
Anke Rosner und Team



### Union Ugenach Zusatzangebot

„Richtig fallen lernen“ - Fallschule für Erwachsene

Ab Dienstag, 08. November 2011, jeweils 18:30 bis 19:30 Uhr (4 Abende)  
Turnsaal Volksschule Ugenach

Kursgebühr für Nichtmitglieder: € 5,00

Anmeldung und Auskunft: Stadler Gerhard, Tel, 0676/888056186

Auf eure Teilnahme freut sich die  
Union Ugenach

## Aktuelle Informationen



Liebe Ungenacherinnen!  
Liebe Ungenacher!

### Arbeit macht Freude, wenn man gesteckte Ziele erreicht

Dieser Leitsatz begleitete mich während meiner Zeit als musikalischer Leiter unseres Musikvereines.

Ja, viele Ziele haben wir erreicht:

Für mich war es besonders wichtig, dass unser Musikverein ein unverzichtbarer Grundpfeiler für das örtliche Leben im gesamten Jahresablauf war und wir viele Feste musikalisch mitgestalten durften.

Ein fixer Bestandteil im Jahresplan war natürlich auch die Teilnahme an Wertungsspielen. Für mich war es selbstverständlich, dass unser Musikverein jährlich sowohl bei Konzert- als auch Marschwertungen teilnimmt.

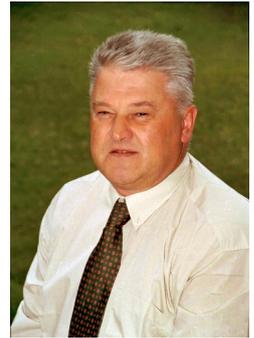
Als Anerkennung für die ausgezeichneten Erfolge und Leistungen wurde uns im Jahr 2005 durch den Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer die höchste Auszeichnung des OÖ-Blasmusikverbandes, nämlich der Prof. Rudolf Zeman Preis, überreicht.

Neben vielen heimischen Konzert- und Marschauftritten wurde die Rasenshow ein „Markenzeichen“ für Ungenach und ein internationaler Begriff. In fast allen österreichischen Bundesländern sowie auch im Ausland (Italien, Deutschland, Norwegen und Schweiz) durften wir unsere Show präsentieren.

In den Jahren 1999 und 2002 erreichten wir bei den Vöcklabrucker-Musiktagen am Show-Wettbewerb jeweils den 1. Platz und konnten gleich zweimal den Windstab für uns gewinnen.

Die Teilnahme an der 26. Musikparade der Nationen in Hannover, wo Ungenach als einziger Vertreter Österreichs ihr Showprogramm auführen durfte, wird uns unvergessen bleiben.

Große Freude hatten wir auch, als wir beim ersten Bundeswettbewerb „Musik in Bewegung“ in Bruck an der Mur als Bundessieger nach Hause fuhren.



Nach 36jähriger Kapellmeister- und Stabführertätigkeit ist es natürlich einmal an der Zeit die Agenden abzugeben und ich darf nun ein sehr hoch qualitatives Orchester mit ca. 80 Musikern/Innen an das neue Führungsteam übergeben.

Persönlich konnte ich in meiner pädagogischen Arbeit mit „meinen“ Musikerinnen und Musikern viele schöne Stunden erleben. Für die immer freundschaftliche und entgegenkommende Akzeptanz möchte ich mich in höchstem Maße dafür bedanken.

Besonders erfreulich war für mich auch die Tatsache, dass die Gemeindevertretung, an der Spitze die Bürgermeister Hofrat Mag. Josef Pernsteiner, Fritz Ecker und Ing. Johann Hippmair, sowie alle Gemeindeglieder/Innen immer ein offenes Ohr für die ideellen und materiellen Belange unseres Vereines hatten.

Ja, wenn man für musikalische Aktivitäten die höchste Anerkennung erhält, nämlich Ehrenbürger der Gemeinde Ungenach zu werden, ist das für mich eine ganz besondere Wertschätzung seitens der Gemeinde und ich bedanke mich nochmals sehr herzlich für diese hohe Auszeichnung.

Mit dem Satz

**„Gute Musik wirkt belebend auf das Volk ein“**

bedanke ich mich nochmals bei allen Gemeindegliedern/Innen für die gute Zusammenarbeit und wünsche für die Zukunft alles Gute und viel Freude mit dem Musikverein Ungenach.

Euer  
Franz Ziegl

# BAV *in*form *umwelt*

## Agrar- und Baufolien - SAMMLUNG

**Gemeinde:** Ungenach  
**Sammelplatz:** Humer Rudi Unterpilsbach  
**Datum:** Di. 08.11.2011  
**Uhrzeit:** 08:30 - 09:30 Uhr

**Gemeinde:** Ungenach  
**Sammelplatz:** Zell am Pettenfirst, Gruber  
 Bodenwerkstatt, Gewerbestr. 5  
**Datum:** Mo. 14.11.2011  
**Uhrzeit:** 08:00 - 10:00 Uhr

### Sammlung

Anfang November findet wieder die bereits bestens bewährte Agrar- und Baufoliensammlung statt. Da diese Folien nur gereinigt in den ASZ abgegeben werden dürfen, versuchen wir mit dieser Sammlung auch die schmutzigen Wickel- und Fahrsilofolien, als auch Baufolien, einer ökologischen Entsorgung bzw. Verwertung zukommen zu lassen.

Dennoch sollte die Anlieferung relativ sauber und trocken erfolgen, damit die Entsorgungskosten so



gering wie möglich gehalten werden können.

Um Transportvolumen zu sparen, müssen die Folien zusammengelegt bzw. zusammengebunden werden. Die Folien werden vor Ort nicht verpresst. Netze und Schnüre unbedingt getrennt anliefern.

Durch diese Sammlung soll der illegalen Verbrennung bzw. der Entsorgung über den Sperrabfall entgegengewirkt werden, womit sich auch wieder Kosten verringern.



### Das wird angenommen!

- **Rundballenwickelfolie**
- **Wickelnetz und Ballenschnüre**
- **Pflanzenschutzmittel-Kanister restentleert(!)**
- **Fahrsilofolien**
- **Gemüsefolien**
- **Baufolien**
- **Abdeckfolien**
- **Düngemittelsäcke**

### **i** Noch Fragen?

Dann rufen Sie uns an!  
 07672 /28477

Oder Sie schicken uns ein E-Mail:  
[voecklabruck@bav.at](mailto:voecklabruck@bav.at)

Sie können uns aber auch auf unserer  
 Homepage besuchen  
[www.umweltprofis.at/voecklabruck](http://www.umweltprofis.at/voecklabruck)



## Jazz beim Wirt Triad Jazz feat. Jakob Gnigler

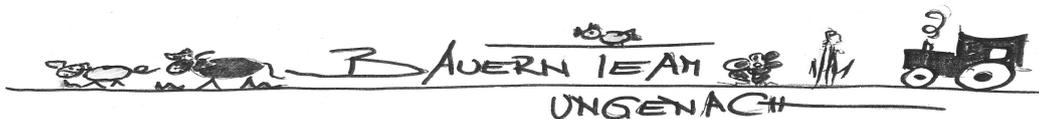


Ein spritziger Jazzabend wird beim Wirt z'Ungenach zu hören sein. Simon Oberleitner (Klavier), Andreas Reisinger am Bass und Reinhard Mair-Zeiningger (Schlagzeug) treten als Triad Jazz auf und sind bei diversen Jazzveranstaltungen und Bällen zu hören gewesen. Gemeinsam mit dem Ungenacher Saxophonisten Jakob Gnigler interpretieren die vier jungen Musiker bekannte und weniger bekannte Jazzstandards, z.B. von Duke Ellington über Horace Silver bis Wayne Shorter. Jazz im klassischen Stil wird frisch gespielt.

**Triad Jazz feat. Jakob Gnigler**

**Samstag, 12. November 2011 um 20.00 Uhr , Gasthaus Möslinger Ungenach**

*Kulturverein*  *Ungenach*



## Ungenach setzt auf Strom aus Sonnenkraft

Mit inzwischen rund 180.000 Watt installierter Photovoltaik-Kollektorfläche schiebt sich Ungenach mit ca. 126 Watt Stromproduktion aus Sonnenkraft je Einwohner an die 2. Stelle im Bezirk Vöcklabruck (hinter Zell am Pettenfirst), an die 6. Stelle in Oberösterreich und an die derzeit 34. Stelle in Oberösterreich. In unserem Gemeindegebiet als Stromproduzenten neu hinzugekommen sind: Margit und Hermann Baldinger in Vorderschlag (20 KwP), Christine Reiter in Mösl (10 kwP) und Marie-Luise Sobernig (5 KwP) in Zehentpoint. Somit laufen in Ungenach derzeit 23 Anlagen zur Stromproduktion aus Sonnenkraft und 2 aus Wasserkraft. Wir ersuchen auch alle Anlagenbetreiber, sich unter [www.solarbundesliga.at](http://www.solarbundesliga.at) registrieren zu lassen. Für alle Neuinteressenten stehen wir gerne mit Informationen zur Verfügung.

## Stromproduktion in Ungenach

Photovoltaik		Leistung:	Montage:
Baldinger Gerlinde u. Dominik	Oberleim	10 KwP	Aufdachanlage
Baldinger Margit u. Hermann	Vorderschlag	20 KwP	Aufdachanlage
Eberl Michaela u. Hermann	Ungenach	5 KwP	Aufdachanlage
Friedl Andrea u. Franz	Engelsheim	10 KwP u. 5 KwP	Aufdachanlage
Friedl Margarethe u. Rudolf	Billichsedt	5 KwP u. 5 KwP	Gartenmauer/Tracker 2 achsig
Florakis Maria u. Stefan	Fuchsberg	10 KwP u. 5 KwP	Aufdachanlage
Hamilton Barbara	Obereinwald	10 KwP	Tracker 2 achsig
Hofmanninger Gerald	Dornet	5 KwP	Gartenböschung
Kaltenbrunner Monika u. Franz	Zehentpoint	5 KwP	Aufdachanlage
Kühl Angela u. Norbert	Kellner	5 KwP	Aufdachanlage
Lehner Elke u. Franz	Obereinwald	10 KwP	Aufdachanlage
Maringer Heidi u. Bernhard	Ungenach	10 KwP	Aufdachanlage
Möslinger Susanne u. Josef	Ungenach	10 KwP	Aufdachanlage
Reiter Christine	Mösl	10 KwP	Aufdachanlage
Schausberger Sigrid u. Herbert	Mitterschlag	10 kwP	Aufdachanlage
Sobernig Marie-Luise	Zehentpoint	5 kwP	Aufdachanlage
Dr. Steinmair Oskar	Obereinwald	2 KwP	Aufdachanlage
DI Stockinger Rudi	Ungenach	10 KwP u. 5 KwP	Tracker 1 achsig/ Aufdachanlage
Firma Unimet	Ungenach	7 KwP	Tracker 2 achsig

**Summe: 179 KwP**

## Wasserkraft

Duftschnid Ursula u. Klaus	Ungenach	5 Kw
Schneeweiss Annemarie u. Norbert	Mösl	5 Kw

## Einladung zur Bauernversammlung

Wir dürfen alle Bäuerinnen und Bauern sowie die bäuerliche Jugend zu einem Informationsabend am Mittwoch, 23. November 2011 um 20.00 Uhr ins Gasthaus Reumair, Moar z'Ainwolding recht herzlich einladen. Wir informieren aus der Bäuerinnenarbeit und zu aktuellen Themen wie: Umsetzung des Tierschutzgesetzes (Anbindehaltung und Auslauf bzw. Weidegang), Pläne zur neuen EU Agrarpolitik ab 2014, Auslaufen der EU-Milchquotenregelung usw.. Um 19.30 Uhr treffen wir uns zu einer Abendmesse, bei der wir der Verstorbenen aus unserem Kreis gedenken.

**Siehe nachfolgende Einladung zum nächsten Energiestammtisch am Mittwoch, 16. November 2011 um 20:00 Uhr, Gasthaus Hiegelsperger Zell am Pettenfirst.**



## **24. Energiestammtisch**

Mittwoch, 16. November 2011 um 20.00 Uhr  
Gasthaus Hiegelsperger, Zell am Pettenfirst

# ***Der €uro Crash - Rückkehr zum menschlichen Maß***

Referent: **DI Tobias Plettenbacher**

Dieser Vortrag zeigt die Konstruktionsfehler unseres Geld- und Wirtschaftssystems, die Ursachen für Wachstumszwang und Umweltzerstörung, Spekulationsblasen, drohenden Staatsbankrott, Hyperinflation und Währungsreform auf und stellt Lösungsansätze auf globaler, nationaler wie regionaler Ebene vor.

*Wir laden alle Interessierten zu diesem Vortragsabend recht herzlich ein.*

*Eintritt: Freiwillige Spenden*

*Veranstalter: Verein Synergieregion Hausruck, 4841 Ungenach*



40 Jahre ist es her ....

Klassentreffen am 17. September 2011 in der Volksschule Ungenach

Altes Foto von 1971 aufgenommen in alter Volksschule (heute Kindergarten)



5. Reihe von hinten links beginnend: Stockinger Gerhard, Möslinger Franz, Schamberger Günther, Holzleitner Günther, Asamer Rudi, Schachermaier Johann, Seiringer Josef
4. Reihe: Gitschner Gitti (Pöll), Duftschmid Friederike †, Huemer Anton, Bergmaier Alois, Koppl Karl, Koppl Franz, Harringer Margit, Lang Erni (Leitner), Spalt Eleonore (Promberger),
3. Reihe: Seiringer Günter, Riedl Claudia, Gruber Anita (Sieghartsleitner), Möslinger Gabi (Gehmair), Rösner Gerlinde (Papst), Hohensinn Martha (Thalhammer), Reumair Heidi, Buchberger Gerlinde (Mairinger), Neudorfer Gitti (Lehner)
2. Reihe sitzend von links: Rosner Bernhard, Moshammer Franziska, Gröstlinger Helmut †, Wiesmüller Johann, Eppinger Günter, Stix-Köttl Josef
1. Reihe von links: Obermaier Christian, Gröstlinger Josef, Hindinger Sabine, Vogl Claudia (Schwarzbauer), Burgstaller Dominik, Harrer Franz

Neues Foto (17.09.2011)



5. Reihe von li. nach re.: Stockinger Gerhard, Moshammer Dominik, Schamberger Günther, Holzleitner Günther, Asamer Rudi, Schachermaier Johann, Seiringer Josef
4. Reihe: Fageth Brigitte, Seiringer Günter, Pöll Gitti, Koppl Karl, Harringer Margit, Leitner Erni, Promberger Elli
3. Reihe: Sieghartsleitner Anita, Gehmair Gabi, Papst Gerlinde, Thalhammer Martha, Mairinger Gerlinde, Lehner Brigitte
2. Reihe: Moser Elisabeth, Rosner Bernhard, Wiesmüller Johann, Eppinger Günther
1. Reihe: Obermaier Christian, Hindinger Sabine, Schwarzbauer Claudia, Burgstaller Dominik, Harrer Franz



### Auszeichnung für Firma Dr. Steinmair & Partner

Im Rahmen der Veranstaltung „Energieforum 2011“ Sparte Industrie fand in der Wirtschaftskammer OÖ. in Linz am 18. Oktober 2011 auch die diesjährige Verleihung des „Energy Globes 2011 Oberösterreich“ statt. Dabei ging in der Kategorie Feuer der Energy Globe an die Firma Dr. Steinmair & Partner Beratende Ingenieure GmbH in Ungenach, für die vorbildliche energetische Umrüstung der Firma Machland Konserven in nachhaltig wirkende Dimensionen im Bereich der Energieversorgung und Effizienzsteigerung.

Die Begründung der Jury lautete daher:

*Energie wird auch in Zukunft verbraucht werden. Gesucht sind neue Konzepte, um Energie optimal zu produzieren. Wie vorbildlich man diese Aufgabe meistern kann, zeigt uns der diesjährige Sieger in der Kategorie Feuer. In einem energieintensiven Produktionsbetrieb wurde die Energieversorgung komplett auf ein neues System umgestellt und liefert nun Strom, Wärme und Kälte - und in Summe 35% weniger Energiekosten bei gleichzeitig mehr Leistung.*



Im Bild:  
Dr. Oskar Steinmair,  
DI Rabengruber und  
Josef Gloss (alle Dr. Steinmair & Partner)

### Blutspenderehrungsfeier im Jugendrotkreuzhaus Litzlberg



Herr Franz Glück, Engelsheim, wurde für die 25. Blutspende mit der bronzenen Verdienstmedaille ausgezeichnet.

Auf dem Bild, der medizinische Leiter der Blutzentrale Herr Prim. Dr. Christian Gabriel, Franz Glück und Vizebürgermeister Ernst Milacher.

- 
- ✓ Herr Martin Schurm hat den FH-Bachelorstudiengang „Sichere Informationssysteme“ in Hagenberg mit dem akademischen Grad Bachelor of Science in Engineering abgeschlossen.
- 

***Die Gemeinde Ungenach gratuliert sehr herzlich!***

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreichte an Feuerwehrkommandant HBI Gerhard Gehmayr am 26. Oktober im Steinernen Saal des Landhauses Linz die „Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich“ für die Freiwilligenarbeit.



*Die Gemeinde Ungenach gratuliert sehr herzlich.*